



Dr. Rita Kielhorn . Hohenzollerndamm 200 . 10717 Berlin

PRESSEMITTEILUNG

28. Juli 2014

Pressebüro Dr. Rita Kielhorn

E-Mail: kielhorn@wurzer-sommerkonzerte.de

www.wurzer-sommerkonzerte.de

Tel.: 0 30/8 73 84 81, ab 17. Juli Tel: 0 96 02/ 71 78

Samstag, 2. August, 18 Uhr
im historischen Pfarrhof in Wurz, Kirchplatz 1, 92715 Wurz/Püchersreuth

Das „Goldene Zeitalter“ – Das Streichquartett zwischen 1750 und 1800

casalQuartett, Schweiz

Ihre Konzerte sollen „begeistern, zum Widerspruch anregen“, nicht nur „unterhalten“. Mit Werken aus dem „Goldenen Zeitalter“ des Streichquartetts wollen die vier Musiker des **casalQuartetts** auf wache Ohren treffen, Emotionen wecken, aufrütteln.

Das 1996 gegründete casalQuartett gehört zu den international renommiertesten Schweizer Ensembles und war das erste Ensemble des Landes, das mit dem ECHO Klassik ausgezeichnet wurde. In über 1.400 Konzerten in aller Welt überzeugte das Quartett in erster Linie durch seine stilistische Vielfalt und emotionale Durchdringung von Musik. Das Ensemble wurde durch das Studium beim Carmina-Quartett in Zürich, dem Alban-Berg-Quartett in Köln und bei Walter Levin in Basel geprägt. Wichtige künstlerische Impulse kamen von Musikern wie Martha Argerich, Sol Gabetta, Giora Feidman, Jens Peter Maintz, Reto Bieri, Ensemble Raro, Ensemble Wien-Berlin.

Das casalQuartett wird bei den Wurzer Sommerkonzerten Werke präsentieren, die im „Goldenen Zeitalter“ des Streichquartetts zwischen 1750 und 1800 entstanden sind: von F.X. Richter, Boccherini, Rosetti, Mozart und Haydn. Über die Haydninterpretation schreibt die Basler Zeitung: „Ein aufgerauter, spannender Haydn war zu hören, dessen Musik – so aufregend gespielt – förmlich zu einem spricht.“

Mit den Streichquartetten, die bis heute als Prüfstein für jeden Musiker und als Königsgattung der Musik gelten, bleiben die WURZER SOMMERKONZERTE ihrer Tradition treu.

Während der gesamten Konzertsaison wird im Wurzer Pfarrhof die Ausstellung von **Franco Thamér** mit ausdrucksstarken, großformatigen Gemälden zu sehen sein.